

Ansprechpartner:

Dr. Anja Miethke

Wupperverband, Untere Lichtenplatzer Str. 100, 42289 Wuppertal

Telefon: 0202 583-240

Anmeldung:

Bis zum 12. August unter ame@wupperverband.de



Transitionswege WasserInfraStruktursysteme:

Anpassung an neue Herausforderungen im städtischen und ländlichen Raum



Das Forschungsprojekt TWIST++: Präsentation und Diskussion ausgewählter Ergebnisse

Wupperverband, Wuppertal

Konferenzsaal Klärwerk Buchenhofen, Buchenhofen 45, 42329 Wuppertal

09. September 2016



www.twistplusplus.de

Intelligente und multifunktionelle Infrastruktursysteme für eine zukunftsfähige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Hintergrund von TWIST++

Die bestehenden Wasserinfrastruktursysteme müssen weiterentwickelt werden um vor dem Hintergrund langer Nutzungsdauern wichtiger Komponenten (Kanäle, Leitungsnetze) und der damit verbundenen geringen Flexibilität bei gleichzeitiger Änderung wichtiger Rahmenbedingungen kommenden Herausforderungen gerecht zu werden. Für Neubaugebiete wurden neue Techniken und Konzepte bereits in mehreren Forschungs- und Demonstrationsprojekten erprobt, doch auch die bestehenden Systeme müssen angepasst werden. Hier setzte das BMBF-geförderte Verbundvorhaben TWIST++ (Transitionswege Wasser-InfraStruktursysteme) an und entwickelte zukunftsweisende technische Lösungen, die auf intelligente Weise Entsorgungsaufgaben für Abwasser mit Versorgungsaufgaben für Trinkwasser vereinen und die Flexibilität des Gesamtsystems, sich an künftige Veränderungen anzupassen, erhöhen. In einem großen Projektverbund von 16 Partnern wurden deshalb technische Komponenten (weiter-)entwickelt, darauf aufbauend integrierbare Konzepte erarbeitet sowie Planungssoftware erweitert. Wesentliches zusätzliches Ergebnis ist ein sogenanntes Serious Game, das die Zusammenhänge auf leicht verständliche Art erklärt und die künftige Umsetzung der Konzepte erleichtern soll.

Tagesordnung

Moderation: Karl-Heinz Spies, Wupperverband

09:00 Uhr

Begrüßung

Georg Wulf, Wupperverband

09:10 Uhr

Wasserinfrastrukturen für die Städte der Zukunft – Motivation und Inhalte des TWIST++-Projektes

Dr. Thomas Hillenbrand, Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung (ISI)

09:20 Uhr

Transitionswege für den urbanen Raum – das Konzept i.WET

Dr. Jutta Niederste-Hollenberg, Dr. Eve Menger-Krug, Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung (ISI)

09:40 Uhr

Auswirkungen innovativer Konzepte auf die bestehende Wasserinfrastruktur

a) Kanalnetz und Kläranlage

Prof. Dr. Heidrun Steinmetz, TU Kaiserslautern

b) Trinkwasserversorgung

Dr. Christian Sorge, IWW Mülheim



10:15 Uhr

Diskussion

10:35 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

Standardisierte Geodatenhaltung als Basis integrierter Planungssysteme

Dr. Anja Miethke, Wupperverband

11:20 Uhr

Ingenieurssoftware zur Umsetzung integrierter Wasserinfrastrukturkonzepte

Gerald Angermair, Tandler GmbH

11:40 Uhr

Serious Game als Informations- und Fortbildungsinstrument und Planungs- und Entscheidungshilfe in der Wasserwirtschaft

Daniel Schwarz, Takomat GmbH

12:00 Uhr

Diskussion

12:20 Uhr

Der Rahmen für die Umsetzung: Hemmnisse, Anpassungsbedarf und Akzeptanz

Dr. Christian Wilhelm, DWA Hennef

12:40 Uhr

TWIST++: Möglichkeiten zur Umsetzung im Einzugsgebiet der Wupper?!

Prof. Dr. Jörg Londong, Bauhaus-Universität Weimar

Dr. Volker Erbe, Wupperverband

13:00 Uhr

Diskussion

13:20 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14:00 Uhr: Ende der Veranstaltung

